

## DIE JGU BIETET IM WINTERSEMESTER 2015/16 KURSE SPEZIELL FÜR STUDIERENDE AUS DEM AUSLAND AN

Diese thematischen Kurse sind auf die besonderen Bedürfnisse von Austauschstudierenden (Incomings) abgestimmt. Begleitende Tutorien führen in wissenschaftliches Arbeiten im deutschen universitären Kontext ein. Damit werden wichtige Grundlagen gelegt, um auch andere Kurse an der JGU erfolgreich zu besuchen.



Studierende des Incoming-Programms im Juli 2015 auf den Spuren der Loreley.

### DAS KONZEPT:

Austauschstudierende aus dem Ausland (Incomings aller Disziplinen), die mehr über Deutschland in Europa in Gegenwart oder Vergangenheit erfahren möchten und gleichzeitig Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten im deutschen akademischen Kontext (z.B. Anfertigen einer Hausarbeit) suchen, können diese Kurse jeweils als zweistündige Übung und zweistündiges Tutorium (2 + 2 Semesterwochenstunden) besuchen und erhalten nach erfolgreichem Abschluss 5 + 3 ECTS.



Ein Einblick in die Bibliothek für Osteuropäische Geschichte im Philosophicum.

### Kontakt:

**Seminar I:** Thomas Kording, Dennis Voll  
Telefon: 06131-39-29355 | 06131-39-29350  
E-Mail: [kording@uni-mainz.de](mailto:kording@uni-mainz.de); [voll@uni-mainz.de](mailto:voll@uni-mainz.de)

**Seminar II:** Dr. Pia Nordblom  
Telefon: 06131-39-26228  
E-Mail: [nordblom@uni-mainz.de](mailto:nordblom@uni-mainz.de)

**Seminar III:** Dr. Oliver Gupte, Johanna Reiss-Gupte, M.A.  
Telefon: 06131-39-38480  
E-Mail: [gupte@uni-mainz.de](mailto:gupte@uni-mainz.de); [jreissma@uni-mainz.de](mailto:jreissma@uni-mainz.de)



## LEHRANGEBOT FÜR AUSTAUSCHSTUDIERENDE COURSES FOR INCOMINGS

Wintersemester 2015/16

## SEMINAR I

### THOMAS KORDING & DENNIS VOLL, SOCIAL SCIENCES THE SOCIAL SCIENTIST'S VIEW OF GERMANY

Students of the social sciences from all over the world taking part in this seminar (5 ECTS) will get the opportunity to view Germany from various perspectives within the social sciences. The Seminar will provide insight into a wide range of topics related to German society, politics, media and culture, in particular:

*Purposes of Education in the 21st Century*  
*Reform of Higher Education in Europe & Germany*  
*German Media & Public Opinion*  
*Research Methods & Current Research Topics of the Social Sciences*  
*Right-wing Populism & Extremism in Germany*

The two lecturers, who are social scientists themselves, will teach and discuss different perspectives on the multiple course topics. Within the seminar's interdisciplinary approach students are encouraged to contribute by actively sharing their views on the topics at hand as the seminar's concept is a highly interactive one. To successfully take part in the seminar (5 ECTS) students will have to fulfill the following requirements:

Oral presentation + written exam + term paper + class participation

**Place:** SB II (Colonel-Kleinmann-Weg 2), room 03.153

**Time:** Wednesdays, 4.15 pm – 5.45 pm

## TUTORIAL

The seminar will be accompanied by a tutorial (3 ECTS) introducing students from abroad to the techniques of academic work within the German university context. By attending this tutorial students will be able to meet the formal requirements concerning literature research, oral presentations and term papers which are also very useful for other courses they will attend while studying at the JGU Mainz. **We recommend taking part in both the seminar and the tutorial.**

**Place:** Georg Forster-Gebäude (Jakob-Welder-Weg 12), room 02.617

**Time:** Fridays, 2.15 pm – 3.45 pm

How to register for the Seminar and the Tutorial:

Just write an email to [kording@uni-mainz.de](mailto:kording@uni-mainz.de) and [vold@uni-mainz.de](mailto:vold@uni-mainz.de) providing the following information:

*your first and your last name*

*your Matrikelnummer (if you already have one)*

*your field of study/your subject at your home university*

## SEMINAR II

### DR. PIA NORDBLOM, GESCHICHTE WENN BILDER GESCHICHTE MACHEN – DEUTSCHE GESCHICHTE ALS VISUAL HISTORY

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit Bildern zur deutschen Geschichte seit dem 19. und vor allem des 20. Jahrhunderts. Ausgehend von der Bildanalyse werden wir die dargestellten Thematiken in die jeweiligen historischen Zusammenhänge einbetten. Wir untersuchen u.a. Entstehungsbedingungen der Bildproduktion und Mechanismen ihrer Wirkung oder Nichtwirkung, beleuchten die Tradierung von Bildern im kollektiven Gedächtnis und thematisieren die Veränderung von gesellschaftlichen Sehgewohnheiten und Wahrnehmungsmustern. Damit sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kenntnisse zur neuesten deutschen Geschichte erwerben und vertiefen, Konzepte von *visual history* kennenlernen und den kritischen Blick auf die Vermittlung von Geschichte durch Bildmedien schärfen.

Austauschstudierende aus dem Ausland ("Incomings") aller Disziplinen, die ihre Kenntnisse zur deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhundert vertiefen möchten und gleichzeitig Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten im deutschsprachigen akademischen Kontext (z.B. Recherche, Anfertigung einer Hausarbeit) suchen, können diesen Kurs als zweistündige Übung und zweistündiges Tutorium (2 + 2 SWS) besuchen und erhalten dafür 8 ECTS. Hiervon abweichend können die Prüfungsleitungen je nach den Anforderungen der Herkunftsuniversität individuell festgelegt werden.

Der Kurs findet in deutscher Sprache statt. Die Kursgruppe setzt sich aus regulären Studierenden der Universität Mainz und Incomings zusammen. Die Teilnehmer bilden gemischte Lerngruppen. Bei Interesse gibt es die Möglichkeit zur Exkursion.

**Seminar:** Dienstag 14-16 Uhr, Raum P207, Philosophicum

**Tutorium:** Dienstag 16-18 Uhr, Raum 01-718, Philosophicum

Information und Anmeldung zu den Kursen: [nordblom@uni-mainz.de](mailto:nordblom@uni-mainz.de)  
Büro: Philosophicum, Raum U 1-597 (Keller).

## SEMINAR III

### DR. OLIVER GUPTÉ, JOHANNA REISS-GUPTÉ, M.A., ARCHÄOLOGIE ZUR KULTURGESCHICHTE DES RHEIN-MAIN-GEBIETS VON DEN KELTEN BIS ZU KARL DEM GROßEN

Das Rhein-Main-Gebiet und insbesondere der Bereich der Städte Mainz und Wiesbaden zeichnen sich seit jeher durch eine Vielzahl und Vielfältigkeit der hier auftretenden Kulturen aus. Seine zentrale, durch den Rhein und den Main besonders verkehrsgünstige Lage in der Mitte Europas haben das Gebiet dabei zu einem bedeutenden kulturellen Drehkreuz zwischen Ost, West, Nord und Süd gemacht.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung soll daher für den Zeitraum zwischen dem ersten Auftreten der Kelten und der endgültigen Etablierung des Frankenreiches durch die Kaiserkrönung Karls des Großen anhand ausgewählter Funde, Bauwerke und historischer Ereignisse die kulturelle Entwicklung dieses Raumes nachgezeichnet werden.

Der Kurs besteht aus einem zweistündigen Seminar und einem zweistündigen Tutorium (insges. 4 SWS, 8 ECTS), geplant ist auch eine Exkursion in der näheren Umgebung.

Leistungsanforderungen: eine Kurzpräsentation (ca. 15 min.), eine Hausarbeit und qualifizierte Arbeitsaufträge.

#### Kurszeiten:

Montags, 10.15 Uhr – 11.45 Uhr, Hegelstr. 59, Raum 00-308

Donnerstags, 10.15 Uhr – 11.45 Uhr, Hegelstr. 59, Raum 00-308

#### Anmeldung:

[gupte@uni-mainz.de](mailto:gupte@uni-mainz.de) oder [jreissma@uni-mainz.de](mailto:jreissma@uni-mainz.de)

Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen, Ihre Matrikelnummer sowie Ihre Studienfächer an Ihrer Heimatuniversität an.



Statue des heiligen Bonifazius (†754/755) vor dem Mainzer Dom